

Soeben erschien

MARIE BONAPARTE
EDGAR POE



EINE PSYCHOANALYTISCHE STUDIE
MIT EINEM VORWORT VON SIGM. FREUD

Vier Teile in drei Bänden / Oktav, 356, 420 und 396 Seiten / Mit 24 Bildtafeln
Preis in Leinen RM 30.—, Gebunden RM 25.— (Einzelbände werden nicht abgegeben)

Marie, Prinzessin von Geirichenland, die bekannte Psychoanalytikerin, legt mit dieser umfassenden Studie die Ergebnisse ihrer Forschung an Leben und Werk des großen amerikanischen Dichters vor. Der erste Band enthält die Biographie und mit ihr parallel laufend, eine Darstellung der Lyrik des Dichters. Der zweite und der dritte Teil behandeln vom Standpunkt der Analyse aus die erzählenden Werke; der vierte Teil untersucht das Wesen der literarischen Schöpfung und die soziale Bedeutung dieser Leistung. (Poes Botschaft an die Menschen.)

VORWORT VON SIGM. FREUD

Meine Freundin und Schülerin Marie Bonaparte hat in diesem Buch das Licht der Psychoanalyse auf das Leben und das Werk eines großen, krankhaft gezeichneten Dichters fallen lassen. Dank ihrer Deutungsart versteht man jetzt, wieviel von den Charakteren seines Werkes durch die Eigenart des Mannes bedingt ist, erfährt aber auch, daß diese selbst der Niederschlag starker Gefühlshindungen und schmerzlicher Erlebnisse seiner frühen Jugend war. Solche Untersuchungen sollen nicht das Genie des Dichters erklären, aber sie zeigen, welche Motive es geweckt haben und welcher Stoff ihm vom Schicksal aufgetragen wurde. Es hat einen besonderen Reiz, die Gesetze des menschlichen Seelenlebens an hervorragenden Individuen zu studieren.

②

INTERNATIONALER PSYCHOANALYTISCHER VERLAG
IN WIEN

GESAMTINHALTSVERZEICHNIS

BAND I

Vorwort von Sigmund Freud

I. TEIL: LEBEN UND DICHTUNG

Edgars Eltern — Der Tod der Mutter — Die Adoptiveltern — Die erste Erziehung Edgars — Edgar in Großbritannien — Helen — Der Besuch Lafayette und die Erbschaft William Galts — Elmira — Auf der Universität von Virginia — Bruch mit John Allan — Bei der Armee — Nach dem Tode der Frances Allan — In West Point. Die Morgenröte der großen Dichtungen — In Baltimore bei Frau Clemm. Die ersten Erzählungen — In Richmond. Der Kritiker des „Southern Literary Messenger“ — Die Heirat mit Virginia — In New York und Philadelphia. Der Redakteur von Burton's Gentleman's Magazine. Geostriken und Arabesken — In Philadelphia. Der Redakteur von Graham's Magazine. Virginia's geringster Gatte — In New York. Der Kabe und der Kuhm — In Fordham. Vor dem Tod der Virginia. Annabel Lee — In Fordham. Nach dem Tod der Virginia. Ulalume und Heureka — Providence und Lowell. Helen und Annie — Philadelphia, Richmond und Baltimore. Die letzten Fluchtversuche

BAND II

II. TEIL: DIE GESCHICHTEN: DER ZYKLUS MUTTER

Einleitung

I. Der Zyklus der tot-lebenden Mutter

Berenice — Moerla — Ligela — Der Untergang des Hauses Usher — Elmonora — Das ovale Porträt — Das Stelldichein — Metzgerstein

II. Der Zyklus der Mutterlandschaft

Die Gartenlandschaften und Die Insel der Poe — Die Seegeschichten: Die denkwürdigen Erlebnisse des Arthur Gordon Pym — Eine Geschichte von der Erde: Der Goldkäfer

III. Geständnis der Impotenz

Der verlorene Atem

IV. Der Zyklus der ermordeten Mutter

Der Mann der Menge — Der Doppelmord in der Rue Morgue — Die schwarze Katze

BAND III

III. TEIL: DIE GESCHICHTEN: DER ZYKLUS VATER

V. Der Zyklus von der Auflehnung gegen den Vater

Das schwatzende Herz — Die Maskeraden — Verwette niemals dem Teufel deinen Kopf

VI. Der Konflikt mit dem Gewissen

William Wilson

VII. Der Zyklus von der passiven Hingabe an den Vater

Bedloe, Waldemar und der Engel des Sonderbaren — Wassergarbe und Pendel — Heureka

IV. TEIL: POE UND DIE MENSCHLICHE SEBLE

Über die Arbeit am literarischen Kunstwerk und über die Funktion der Dichtung — Poes Botschaft an die Menschheit

Literaturverzeichnis — Register

GESAMTVERZEICHNIS DER BILDTAFELN

Edgar Poe (Daguerrotypie „Whitman“)
Karte der Ostküste der Vereinigten Staaten
Elizabeth Poe, geb. Arnold
Frances Keeling Allan, geb. Valentine
Das Wohnhaus Allans in Richmond
Sarah Elmira Royster
Die Universität von Virginia zur Zeit Poes
John Allan
Marie Clemm, geb. Poe
Edgar Poe (Um 1840)
Rufus W. Griswold
Faksimile einer Manuskriptseite aus „Annabel Lee“

Frances Sargent Osgood
Das Landhaus Poes in Fordham
Virginia Eliza Poe, geb. Clemm
Faksimile des Briefes Edgar Poes an Mrs. Shew
Sarah Helen Whitman, geb. Power
Edgar Poe (Daguerrotypie Mac-Parlane)
Elizabeth Poe, geb. Arnold
John Allan
Sigmund Freud
Charles Baudelaire (Photo Nadar)
Baudelaire (Selbstbildnis)
Jeanne Duval

INTERNATIONALER PSYCHOANALYTISCHER VERLAG
IN WIEN